

# Anhang 1 Akteursbeteiligung Integriertes Klimaschutzkonzept für die Gemeinde Schlangenbad

Gemeinde  
**Schlangenbad**



vorgelegt der	Gemeinde Schlangenbad
von	INFRASTRUKTUR & UMWELT Professor Böhm und Partner
am	30.11.2023

## INHALTSVERZEICHNIS

<b>1</b>	<b>Dokumentation Bürgerforum 12.10.2023 .....</b>	<b>3</b>
1.1	Auswertung.....	7
1.2	Stärken-Schwächen-Analyse.....	9

## ABBILDUNGSVERZEICHNIS

Abbildung 1	Räumlichkeiten des Bürgerforums .....	4
Abbildung 2	Ergebnisse der Themengruppe: Energieeffizienz .....	4
Abbildung 3	Ergebnisse der Themengruppe: Erneuerbare Energien .....	5
Abbildung 4	Ergebnisse der Themengruppe: Mobilität .....	6

## 1 Dokumentation Bürgerforum 12.10.2023

In der Gemeinde Schlangenbad wurde eine Bürgerveranstaltung am 12.10.2023 durchgeführt. Zunächst wurde mit einem Input-Vortrag über die wichtigsten Inhalte und Ergebnisse aus dem Konzept informiert. Die Veranstaltung wurde mit einer Anzeige in den Schlangenbader Nachrichten und sozialen Medien beworben.

Die Veranstaltung wurde als Diskussionsveranstaltung mit Brainstorming aufgebaut und orientierte sich an den Kernfragen:

zu den **Stärken**

- Was ist vorhanden?
- Worauf kann aufgebaut werden?

zu den **Hemmnissen**

- Was könnte behindern?
- Woran könnte es scheitern?

zu den **Zielen / Wünschen**

- Was kann erreicht werden?
- Was kann geschafft werden?

Hierbei gab es folgende drei Themengruppen:

- Energieeffizienz
- Erneuerbare Energien
- Mobilität

Die jeweiligen Nennungen wurden auf Moderatorenkarten erfasst. Die Ergebnisse der Veranstaltung wurden in der weiteren Bearbeitung als eine Stärken-Schwächen-Analyse ausgewertet und sind nachfolgend dargestellt.



Abbildung 1 Räumlichkeiten des Bürgerforums

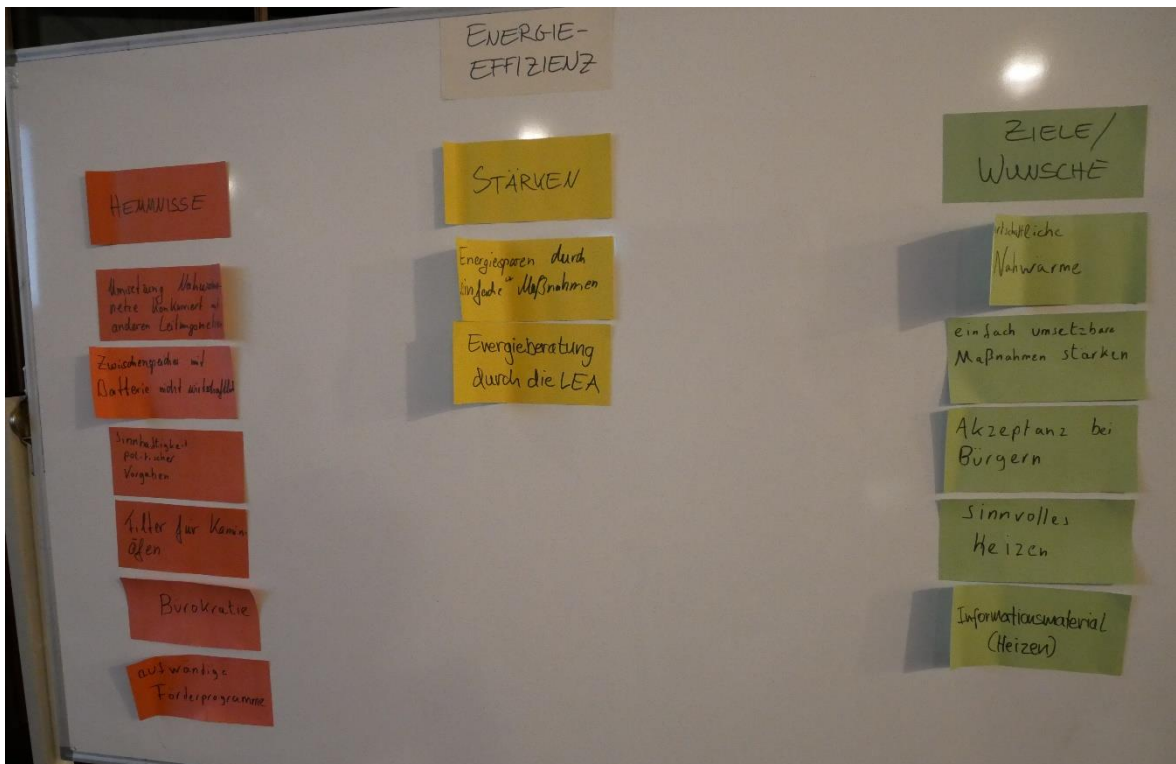


Abbildung 2 Ergebnisse der Themengruppe: Energieeffizienz



Abbildung 3 Ergebnisse der Themengruppe: Erneuerbare Energien

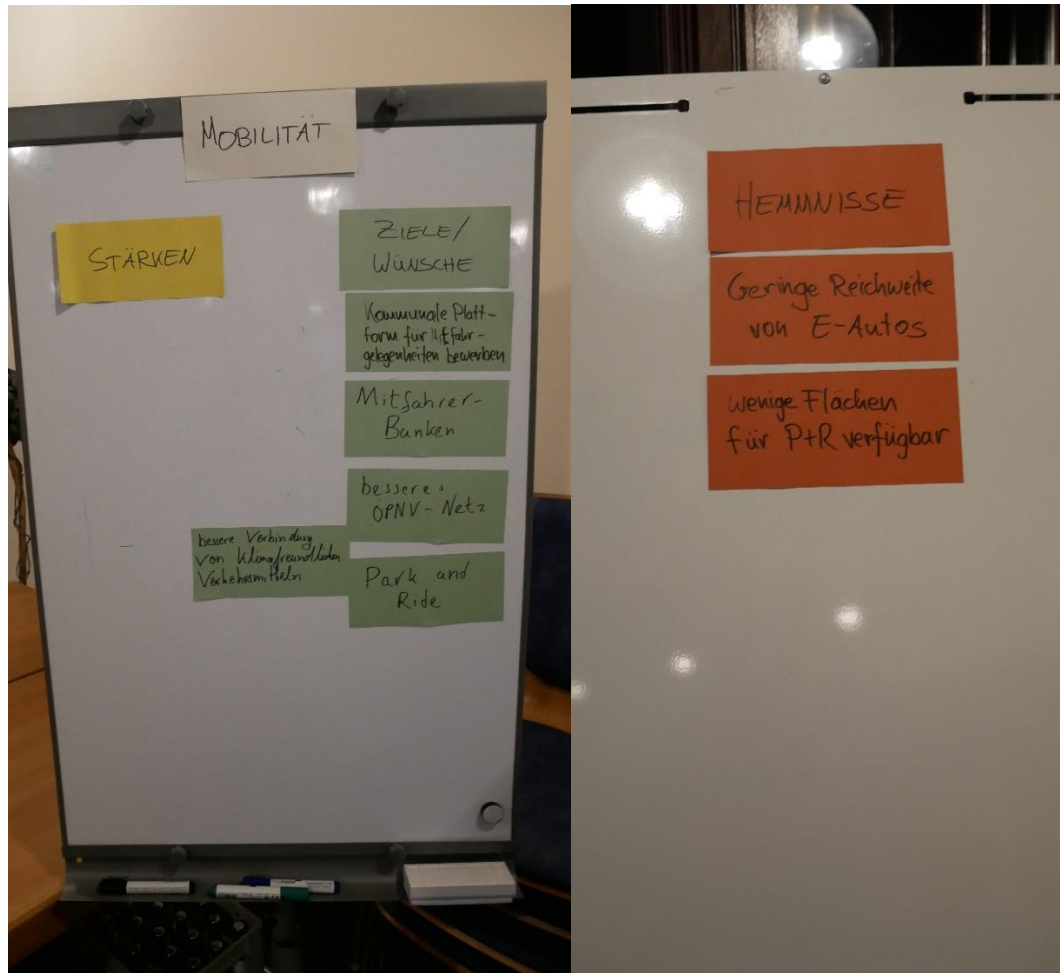


Abbildung 4 Ergebnisse der Themengruppe: Mobilität

## 1.1 Auswertung

In den Nennungen stellen sich die Ergebnisse, wie folgt dar:

### Stärken

- Was ist vorhanden?
- Worauf kann aufgebaut werden?

### Hemmnisse

- Was könnte behindern?
- Woran könnte es scheitern?

### Ziele und Erfolge

- Was kann erreicht werden?
- Was kann geschafft werden?

Kartennennung	Themen
PV-Anlagen auf kommunalen Flächen Gemeinde Facebook + Instagram Windenergie durch Batterien vor Ort zwischenspeichern Bürgersolarpark Abwärme aus Thermalquellen Große Waldflächen	Erneuerbare Energien Erneuerbare Energien Erneuerbare Energien Erneuerbare Energien Erneuerbare Energien Erneuerbare Energien
Energiesparen durch „einfache“ Maßnahmen Energieberatung durch die LEA	Energieeffizienz Energieeffizienz
Finanzierung Baubeschluss + Partner für Park fehlen noch Stromnetz nicht richtig konzipiert Zwischenspeicher mit Batterie nicht wirtschaftlich Belastung durch Heizungsabgase Teure PV-Installation „Grüne“ Fernwärme nicht ausreichend vorhanden Nichtberücksichtigung CO <sub>2</sub> -Speicherung Wald	Erneuerbare Energien Erneuerbare Energien Erneuerbare Energien Erneuerbare Energien Erneuerbare Energien Erneuerbare Energien Erneuerbare Energien Erneuerbare Energien
Umsetzung Nahwärmenetze konkurriert mit anderen Leitungsnetzen Sinnhaftigkeit politischer Vorgaben Filter für Kaminöfen Bürokratie Aufwendige Förderprogramme	Energieeffizienz Energieeffizienz Energieeffizienz Energieeffizienz
Geringe Reichweite von E-Autos Wenige Flächen für P+R verfügbar	Mobilität Mobilität
Sparsamer Ressourcenumgang	Erneuerbare Energien



<b>Kartennennung</b>	<b>Themen</b>
THG-Kompensation durch Waldflächen Verpachtung der Dachflächen PV über Parkplätzen Abwärmeuntersuchung	Erneuerbare Energien Erneuerbare Energien Erneuerbare Energien Erneuerbare Energien
Wirtschaftliche Nahwärme Einfach umsetzbare Maßnahmen stärken Akzeptanz bei Bürgern Sinnvolles Heizen Informationsmaterial (Heizen)	Energieeffizienz Energieeffizienz Energieeffizienz Energieeffizienz Energieeffizienz
Kommunale Plattform für Mitfahrgelegenheiten bewerben Mitfahrer-Bänke Bessere Verbindung von klimafreundlichen Verkehrsmitteln Besseres ÖPNV-Netz Park and Ride	Mobilität Mobilität Mobilität Mobilität Mobilität

## 1.2 Stärken-Schwächen-Analyse

<b>Energieeffizienz</b>		
<b>Stärken</b>	<b>Schwächen</b>	<b>Maßnahmen</b>
<b>Akteursgruppen / Kommunikation / Beratung</b>		
Energieberatung durch die LEA		Informationsmaterial (Heizen) bekannt machen
	z.T. wenig Interesse in der Bürgerschaft	Akzeptanz bei Bürgern steigern
<b>Sanierungsmaßnahmen</b>		
Energiesparen durch "einfache" Maßnahmen	Bürokratie	Einfach umsetzbare Maßnahmen bekannt machen und stärken
Abwärme aus Thermalquellen	Umsetzung Nahwärmenetze konkurriert mit anderen Leitungsnetzen	Machbarkeitsstudie Nahwärme durch Abwärme
	Filter für Kaminöfen kaum in Bestand vorhanden	Informationsmaterial - Veranstaltungen
<b>Sonstiges</b>		
	Sinnhaftigkeit politischer Vorgaben	Übergreifend strategische Beschlüsse in den Gremien
	Aufwändige Förderprogramme	Unterstützung bei Förderprogrammen

<b>Erneuerbare Energien</b>		
<b>Stärken</b>	<b>Schwächen</b>	<b>Maßnahmen</b>
<b>Akteursgruppen / Kommunikation / Beratung</b>		
Gemeinde Facebook + Instagram	Ältere Menschen nutzen wenig Social Media	Bessere Bewerbung der Kanäle
<b>Ausbau erneuerbarer Energien</b>		
Bürgersolar-Park	Baubeschluss + Partner für Park fehlen noch	
PV-Anlagen auf kommunalen Flächen	Stromnetz nicht richtig konzipiert	Ausbau – Verstärkung Stromnetz
Große Waldflächen		Sparsamer Ressourcenumgang
Abwärme aus Thermalquellen	"Grüne" Fernwärme nicht ausreichend vorhanden	Machbarkeitsstudie Nahwärme
Windenergie durch Batterien vor Ort zwischenspeichern	Zwischenspeicher mit Batterie nicht wirtschaftlich	
Biomasseheizungen vorhanden	Belastung durch Heizungsabgase	Einbau von Abgasfiltern
	Einspeisung nur begrenzt möglich, da keine Leitungskapazitäten	PV Anlagen Privater Haushalte -> Speicher fördern
PV-Anlagen auf kommunalen Flächen	Teure PV-Installation (Dachkonstruktion)	Verpachtung der Dachflächen PV über Parkplätzen
<b>Sonstiges</b>		
	Nichtberücksichtigung CO <sub>2</sub> -Speicherung Wald	THG-Kompensation durch Waldflächen prüfen

<b>Mobilität</b>		
<b>Stärken</b>	<b>Schwächen</b>	<b>Maßnahmen</b>
<b>ÖPNV</b>		
	Schlecht ausgebautes ÖPNV-Netz	Besseres ÖPNV-Netz
	Schlecht abgestimmte Abfahrtszeiten bei ÖPNV	Bessere Verbindung von klimafreundlichen Verkehrsmitteln
<b>E-MIV / MIV</b>		
	Geringe Reichweite von E-Autos	Ladesäulennetz flächendeckend ausbauen
	Wenige Flächen für P+R verfügbar	Park + Ride optimieren
	Weite Entfernung zwischen Ortsteilen	Mitfahrer-Bänke
<b>Akteursgruppen / Kommunikation</b>		
Plattform für Mitfahrgelegenheiten vorhanden	Nicht bekannt und wenig genutzt	Kommunale Plattform für Mitfahrgelegenheiten bewerben